

Sitzungsniederschrift der Gemeindevertretung Selent

vom 11. Dezember 2014 in der Gaststätte „Selenter Hof“, Kieler Str. 24,
Selent

Beginn: 19.00 Uhr - Ende: 20.30 Uhr

Für diese Sitzung enthalten die Seiten bis Verhandlungsniederschriften und Beschlüsse mit den lfd. Nummern bis (i.W.)

.....
Unterschrift

A n w e s e n d:

a) stimmberechtigt

Stv. Bgm. Sabine Tenambergen

(als Vorsitzende)

GV Bianka Baumgardt

GV Amrei Berndt

GV Bernhard Grapatin

GV Ulrich Köpke

GV Hermann Köster

GV Angelika Rudow – ab TOP 4

GV Udo Petersen

GV Ole Schulz

GV Bert Hinrich Weisner

b) nicht stimmberechtigt

LVB Manfred Krumbeck, Protokollführer

Es fehlte:

a) entschuldigt:

Grund:

b) unentschuldigt

Bürgermeisterin Antje Josten

GV Lars-Oke Berwald

GV Herbert Rucks

Die Mitglieder der **Gemeindevertretung Selent** waren durch Einladung vom **02.12.2014** auf **Donnerstag den 11.12.2014** zu **19.00 Uhr** unter Mitteilung der Tagesordnung einberufen worden. Tag, Zeit und Ort der Sitzung sowie die Tagesordnung waren öffentlich bekannt gegeben worden. Die Vorsitzende stellte bei Eröffnung der Sitzung fest, dass gegen die ordnungsgemäße Ladungsfrist Einwendungen nicht erhoben wurden. Die Gemeindevertretung war nach der Anzahl der erschienenen Mitglieder beschlussfähig.

Tagesordnung

1. Eröffnung der Sitzung und Genehmigung der Tagesordnung
2. Einwohnerfragestunde
3. Genehmigung des Protokolls vom 22.09.2014
4. Beratung und Beschlussfassung über die 1. Nachtragshaushalts-satzung mit Nachtragshaushaltsplan für das Haushaltsjahr 2014
5. Beratung und Beschlussfassung über die Gebührenkalkulation zur Niederschlagswasserbeseitigung
6. Beratung und Beschlussfassung über die Satzung zur Änderung der Satzung zur Erhebung von Abgaben für die Niederschlagswasserbeseitigung der Gemeinde Selent - 2. Nachtrag
7. Berichte der 1. Stellvertretenden Bürgermeisterin und der Ausschussvorsitzenden
8. Verschiedenes
9. Grundstücksangelegenheiten
 - a) Verpachtung Strandkiosk
 - b) Sachstand des Insolvenzverfahrens Hartmann

Nach Vorlesung der Tagesordnung wurden folgende Einwendungen erhoben bzw. Ergänzungen und Dringlichkeitsanträge eingebracht: -/-

Der TOP 9 wird erweitert in **Bau- und Grundstücksangelegenheiten**

Die Verhandlungen fanden in öffentlicher Sitzung statt. Zu den Tagesordnungspunkten 9 war die Öffentlichkeit ausgeschlossen.

1. Eröffnung der Sitzung und Genehmigung der Tagesordnung

Frau Tenambergen begrüßt die Mitglieder der Gemeindevertretung, stellt fest, dass sie nach der Zahl der erschienenen Mitglieder beschlussfähig ist und eröffnet die Sitzung. Die erweiterte Tagesordnung wird genehmigt. Zum TOP 9 wird gem. § 35 GO die Öffentlichkeit ausgeschlossen.

Abstimmungsergebnis: 9 Ja-Stimmen

2. Einwohnerfragestunde

Es werden keine Fragen gestellt!

3. Genehmigung des Protokolls vom 22.09.2014

Das Protokoll der Sitzung vom 22.09.2014 wird einstimmig genehmigt.

Abstimmungsergebnis: 9 Ja-Stimmen

4. Beratung und Beschlussfassung über die 1. Nachtragshaushaltssatzung mit Nachtragshaushaltsplan für das Haushaltsjahr 2014

Der Nachtragshaushalt liegt der GV vor. Er ist vom Finanzausschuss in der Sitzung am 03.12.2014 vorbereitet worden und wird vom Vorsitzenden Köster erläutert.

Die Veränderungen sind insbesondere im VMÖH entstanden, die einzelnen Maßnahmen werden erläutert.

Nach Beratung wird der vorliegende Nachtrag wie folgt genehmigt:

Die Einnahmen und Ausgaben im Verw.Haushalt werden um jeweils 12.700 € auf jetzt 2.090.700 € und die Einnahmen und Ausgaben im Verw.Haushalt um 3.500 € auf jetzt 270.600 € erhöht.

Der Gesamtbetrag der Kredite wird nicht verändert und beträgt weiterhin 96.600 €. Die übrigen Festsetzungen in der Haushaltssatzung werden ebenfalls nicht verändert.

Abstimmungsergebnis: 10 Ja-Stimmen

5. Beratung und Beschlussfassung über die Gebührenkalkulation zur Niederschlagswasserbeseitigung

Die Gebührenkalkulation für die Niederschlagswassergebühr ist überarbeitet worden und liegt der GV vor. Die Kalkulation ist vom Finanzausschuss in der Sitzung am 03.12.2014 genehmigt worden. Dabei wurden auch die Ergebnisse der Abrechnungen 2011 – 2013 berücksichtigt. Die wesentlichen Inhalte werden vom Vorsitzenden Köster erläutert. Aufgrund der Unterdeckungen aus den Vorjahren u. a. muss der Gebührensatz ab 2015 auf 0,57 € je qm angeschlossener befestigter Fläche erhöht werden. Die vorliegende Gebührenkalkulation wird von der GV einstimmig genehmigt.

Abstimmungsergebnis: 10 Ja-Stimmen

6. Beratung und Beschlussfassung über die Satzung zur Änderung der Satzung zur Erhebung von Abgaben für die Niederschlagswasserbeseitigung – 2. Nachtrag

Aufgrund der vorliegenden Gebührenkalkulation ist der 2. Nachtrag zur Satzung über die Abgaben für die Niederschlagswasserbeseitigung vorbereitet worden. Der vorliegende Satzungsentwurf wird von der GV einstimmig genehmigt.

Abstimmungsergebnis: 10 Ja-Stimmen

7. Berichte der Bürgermeisterin und der Ausschussvorsitzenden

Stv. Bgm. S. Tenambergen berichtet zu folgenden Punkten:

- In Selent sind in den letzten Tagen wieder illegale Graffiti-sprayer tätig gewesen. Farbschmierereien gibt es am Strandgebäude, an der Sporthalle, an der ehem. MKK-Klink usw. Es wird erörtert, wie solche Dinge zukünftig verhindert werden können (Überwachungskameras u.ä.). Da die Beseitigung der Schäden mit hohen Kosten verbunden ist, soll für Hinweise, die zur Ergreifung der Täter führen eine Belohnung in Höhe von 250 € ausgesetzt werden. Mit der Blumenburg ist zu klären, ob diese sich an der Aktion beteiligen.
- Die Pflanzaktion auf dem ALDI-Grundstück am Dorfplatz ist vom Seniorenbeirat durchgeführt worden.
- Aktuell sind in Selent zurzeit 25 Asylbewerber untergebracht.
- Der Breitbandzweckverband ist zwischenzeitlich gegründet worden. Die konstituierende Sitzung wird am 05.01.2105 stattfinden.
- Von Sitzungen der AktivRegion, den Stadtwerken Lütjenburg und den GUV Kossau und Selenter See wird berichtet.

Aus dem BUA berichtet die stv. Bgm. Tenambergen zu folgenden Punkten:

- Auf der B 202 soll zwischen Rastorfer Passau und Selent in 2015 die Asphaltdecke erneuert werden. Die OD Selent ist nicht betroffen.
- Die Werbetafel der Wirtschaftsvereinigung ist saniert worden.
- Der Straßenknick am Wehdenweg soll durch die Fa. Blunk abgenommen werden.
- Die Linde an der Apotheke ist von der Straßenmeisterei ausgeästet worden.
- Die Straßenbeleuchtung in Selent wurde mit neuen Zeitschaltuhren ausgestattet.
- Die alte Kläranlage am Schulgang wurde ausgebaut und die Fläche hergerichtet.
- Die Planung für einen zusätzlichen Wanderweg kann nicht umgesetzt werden, da der Grundstückseigentümer sich dagegen ausgesprochen hat.
- Für die Badestelle Moltörp wurde die Wege- und Parkplatzsanierung durchgeführt. Der Bauwagen der Kita-Gruppe wurde umgestellt. Weiterhin sind zusätzliche Baumpflanzungen durchgeführt worden.
- Die Pumpstation am Selenter Hof wird neu eingezäunt.
- Es soll geprüft werden, welche Abfallbehälter im Dorf erneuert werden müssen.

Aus dem Finanzausschuss berichtet GV Köster zu folgenden Punkten:

- Die TOP wurden in der GV bereits abgehandelt.

Aus dem Sozialausschuss berichtet Gv U. Petersen:

- Es gibt eine Anfrage für ein Jugendzeltlager an der Badestelle im Sommer 2015. Der Ausschuss hat dem grundsätzlich zugestimmt. Entstehende Kosten sind vom Veranstalter zu übernehmen.
- Die Gewerbetreibenden in Selent können sich auf der Homepage der Gemeinde vorstellen oder evtl. verlinken. Die Bearbeitung liegt bei der Gemeinde.
- Die Selenter Runde soll am 20.02.2015 tagen.

- Die „Strandtreffs“ in Moltörp sollen auch in 2015 stattfinden. Dabei soll jetzt regelmäßig ein festes Programm erstellt werden. Hierfür sollten Haushaltsmittel (500 €) bereitgestellt werden.
- Der Neujahrsempfang der Gemeinde findet am 11.01.2015 um 11.00 Uhr statt.

GV Weisner berichtet aus der letzten Sitzung des Amtsausschusses (Bau eines Niedrigseilgartens an der Schule usw.).

8. Verschiedenes

- Die Gemeinde Lammershagen hat angefragt, ob das Geschwindigkeitsmessgerät auch einmal in der OD Bellin aufgestellt werden kann. Die GV stimmt dem grundsätzlich zu. Die Aufstellung muss gegen Kostenerstattung durch den Bauhof der Gemeinde erfolgen.
- Gv Köpke spricht an, dass die Sicht an der Ausfahrt Wehdenweg zur B 202 durch Bewuchs behindert wird. Außerdem werden in diesem Bereich wiederholt Plakate aufgestellt.

Nichtöffentlicher Teil:

9. Bau- und Grundstücksangelegenheiten

-1. Stv. Bürgermeisterin-

-Protokollführer-